

Ernst ist das Leben, heiter ist die Kunst.

FRIEDRICH SCHILLER



Liebe Festspiel-Besucher,

Aufwärts im Rheingau – unter diesem Motto hat sich in der beliebten Weinlandschaft ein weithin beachtetes kulturelles Leben entwickelt.

Vielfältig wie in den Vorjahren ist auch der Spielplan im 32. Rheingau Sommer, bei dem viele bekannte aber auch neue Künstler auftreten. In drei Jahrzehnten haben *die ersten Festspiele in der Region* viele Freunde und Förderer gefunden, die stets einen Beitrag zum Gelingen leisten.

Mit hohem künstlerischen Anspruch wurden namhafte Solisten und Ensembles verpflichtet. Außerdem wird jungen Preisträgern internationaler Wettbewerbe weiterhin ein Podium zur Präsentation geboten.

Klassik und Swing, Sinfoniekonzert und Klavier-Rezital enthält das Programm, das mit Georg Friedrich Händels Kantate *Il delirio amoroso* von dem Capriccio Barockorchester in der Pfarrkirche St. Markus in Erbach eröffnet wird und mit Wolfgang

Amadeus Mozarts *Krönungsmesse* von der Staatskapelle Weimar gemeinsam mit dem Mainzer Domchor vor Neujahr im Kurhaus abgeschlossen wird.

Bei dem Open-Air-Wochenende im Park der Bundesbank am Rheinufer in Eltville, sind zwei Ensembles erstmals zu Gast. Vor allem *La piccola banda* mit Lutz Koppetsch, dem Ausnahmesaxophonisten, verspricht ein ausgelassenes, hochvirtuoses Hörvergnügen. Spannung ist auch bei der literarisch-musikalischen Matinée garantiert; hier liest und spielt Thomas Bading Ausschnitte aus dem Kultbuch *Die Reise nach Petuschki* von Wenedikt Jerofejew.

Der Erfolg jedes Rheingau Sommers hängt neben den hochmotivierten Künstlern von den zahlreichen, im besten Sinne des Wortes, neugierigen Gästen ab. Wir freuen uns auf begeisterungsfähige Besucher, die wieder großartige Musikerlebnisse erwarten dürfen!

BRUNO M. BROGSITTER
Geschäftsführer der Burghofspiele GmbH

Sekt oder Selters?

Auch im RHEINGAU SOMMER 2017
sind Sie immer herzlich willkommen!

